

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung - Sanitär Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

70. Jahrgang / Nr. 38

Donnerstag, 20. September 2018

Geselligkeit – Kultur – Genuss

Jahrgang 1943/44 feierte in der Fränkischen Schweiz 75. Geburtstag

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992

**Pflanzzeit
Stauden**

Ernst-Ludwig-Straße 24 b
Gärtnerei geöffnet Sa. 9 - 12 h
korfmann-gartenbau.de



In der Eremitage in Bayreuth stellten sich Jahrgangsmitglieder und Partner zu einem Gruppenfoto auf.

Budenheim. (hat) – Vier Tage weilte der Jahrgang 1943/44 in fränkischen Gefilden, um gemeinsam den halbrunden Geburtstag zu feiern. Vom Hotel „Zur Post“ in Waischenfeld aus wurden viele interessante Ziele angesteuert, so schon bei der Anreise das schmucke Kreisstädtchen Forchheim mit seinem historischen Rathaus, der Pfarrkirche St. Martin, dem Erlebnismuseum „Rote Mauer“ und der sogenannten „Kaiserpfalz“ als markante Stationen einer Führung.

Tief ins Erdinnere führte am nächsten Tag eine Exkursion nach Pottenstein, als in der Teufelhöhle unter anderem 400 Treppenstufen zu bewältigen waren. Auf dem Weg durch enge Felsgänge und riesige Steinhallen sah man majestätisch große und feingliedrige Tropfsteingebilde sowie ein komplettes Höhlenbärskelett.

Nur wenige Kilometer weiter, im Stadtteil Tüchersfeld, fand das Fränkische-Schweiz-Museum reges Interesse. Neben Exponaten aus Archäologie und Geschichte erläuterte ein Führer Details einer im Original erhaltenen Synagoge sowie vielfältige Aspekte einer Sonderausstellung zum 30-jährigen Krieg, der genau vor 400 Jahren begann. Balthasar Neumanns monumentale Basilika in Gössweinstein setzte einen weiteren kulturellen Schwerpunkt, bevor eine Ganztagestour am dritten Tag Bamberg zum Ziel hatte. Eine Schifffahrt auf der Regnitz vor der Silhouette des Dombergs, an Klein-Venedig vorbei und durch den Hafen begeisterte die Jahrgangsmitglieder und ihre Partner ebenso wie ein Besuch des Doms mit dem „Bamberger Reiter“ und

Fortsetzung auf Seite 2

Mario P. Berg

Angebot der Woche
21.09. - 27.09.2018

**3
Berliner**
nur 1,99
solange der Vorrat reicht!

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baeckerei.de

dörr
sanitär - heizung

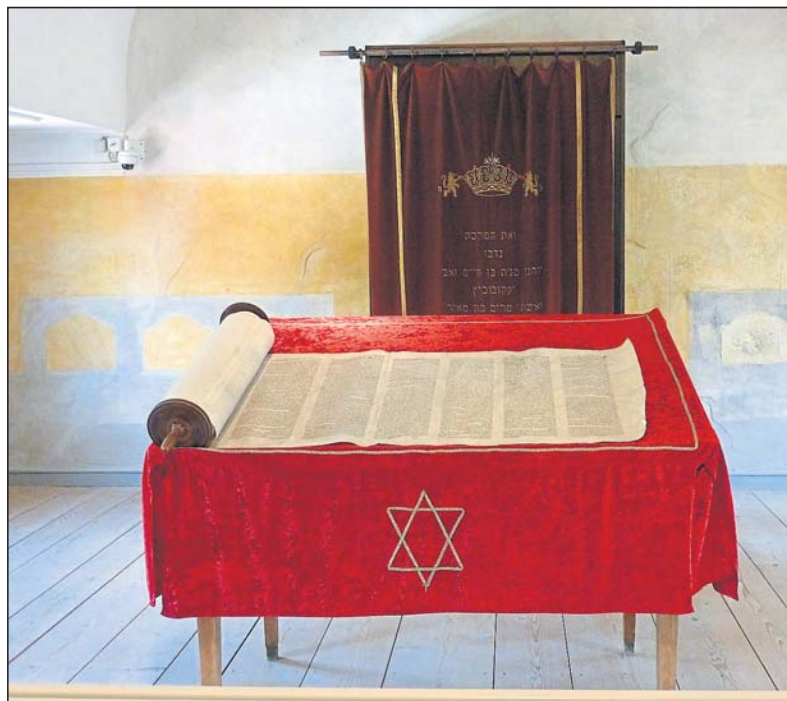
- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen

Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de

Fortsetzung von Seite 1

der Altstadt. Ein Besuch in der Eremitage in Bayreuth fiel zwar anders aus als geplant, weil die Wasserspiele an den beiden Grotten wegen der anhaltenden Trockenheit ausfielen, dennoch war ein Spaziergang in den wunderschönen Anlagen wohltuend. Trotz des ausgedehnten kulturellen Programms blieb genügend Zeit für geselliges Zusammensein und nette Plauderstündchen. Vor allem am letzten Abend, der bei Musik, Tanz und fröhlichem Gesang bis nach Mitternacht dauerte, war die Stimmung optimal.

Der gesamte Aufenthalt war begleitet von vielen leiblichen Genüssen. Da war beispielsweise das Büfett mit fränkischen Spezialitäten im Hotel, eine üppige Hausmacher Platte im Gasthof Schuhmann in Pinzberg, köstlicher Sauerbraten im Gasthof Persau in Püttlach oder ein deftiges Schäufele im Gasthof „Hinterhöfle“ in Volkach. Und überall gab es das süffige fränkische Bier, denn Brauereien gibt es fast in jedem Ort. In Püttlach hieß es sogar: Budenheimer trinken Buttenheimer. Man könnte sich daran gewöhnen!



In Tüchersfeld besuchten die Budenheimer das Fränkische-Schweiz-Museum mit der original erhaltenen Synagoge.



Der Jahrgang 1943/44 Budenheim gelangte beim Stadtrundgang in Forchheim auch zur „Kaiserpfalz“.

Der CCB sagte Danke Fest für die Helfer, ohne die nichts geht

Budenheim. – Fastnacht – die 5. Jahreszeit. Die Halle ist geschmückt mit allerlei Lametta, Luftschlangen und der ein oder anderen Motto-Dekoration. Die Bühne in der TGM-Halle wird von einem schweren roten Vorhang verdeckt. Was sich dahinter verbirgt? Es ist das Gleiche wie hinter den Türen der Waldsporthalle, vor der sich eine lange Reihe kostümierter Menschen versammelt: Es sind die vielen Arbeitsstunden der „Heinzelmännchen“ des CCB, der für den Gast unsichtbaren Helfer. Sie schleppen Kisten aus dem Lager in die Hallen und wieder zurück, stehen die ganze Ballnacht in den Ständen, fahren Nachschubwagen, blasen hunderte Luftballons auf, wischen Tische, schrauben unzählige Schrauben hinein und wieder heraus, legen endlose Meter an Kabeln und verbrauchen Unmengen an Tesafilm.

Manche verbringen die Veranstaltungen komplett in den Katakomben der Hallen, um Buch zu führen, Künstler zu schminken, Garderoben auf zu räumen oder die Requisiten der Künstler auf- und abzubauen. Sie regeln die Technik und den Programmverlauf, leiten unbemerkt Nachrichten zum Sitzungspräsidenten weiter und sammeln die GEMA-Formulare der Musiker ein.

Andere besitzen gleich zwei Schreibtische, um dem Heer aus Unterlagen Herr zu werden, die jede Veranstaltung zwangsläufig mit sich bringt. Hier finden sich Abrechnungen, Quittungen, Steuerbescheide, Versicherungspolice, Protokolle, amtliche Schreiben, Bestuhlungspläne, Sicherheitskonzepte, Einladungen, Zeitungsartikel, Personalpläne, Kartenbestellungen und kistenweise Briefumschläge.

Wie könnte auch nur eine einzige Fastnachtsveranstaltung ohne diese Helfer stattfinden? Es wurde Zeit einmal Danke zu sagen! Aus diesem Grund lud der CCB alle Mitglieder, die eine Hintergrundaufgabe übernommen haben, zum neu eingeführten Helferessen in das Margot-Försch-Haus ein und servierte den sonst arbeitenden CCBlern ein phantastisches Büfett, zu dem sogar ausnahmsweise kein Spüldienst eingeteilt wurde. Präsidentin Lea Federlein bedankte sich im Na-

men des Vorstandes und im Namen des gesamten Vereins für den unermüdlichen Einsatz der Helfer und kündigte an, dieses Helferessen werde in Zukunft nach jeder Kampagne stattfinden. Wer einmal hineinschnuppern möchte in das rege Treiben der Bühnenaktiven und der Helfer ist gerne willkommen. Wir sind über die CCB-Homepage oder lea.federlein@outlook.de jederzeit erreichbar.

Übrigens: Der Kartenvorverkauf über die CCB-Homepage hat begonnen, Vorbestellungen können also online eingereicht werden.

Ihre Mitteilungen per E-Mail?

Hier unsere Adresse:
**heimatzeitung@
rheingau-echo.de**

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankratus Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

**Rheingau
Echo** Verlag GmbH
*Die besten Seiten
unserer Region*

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlages wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Erstaz.

Rotarier bauen Sitzhocker Übergabe an den AllerWeltsTreff

Budenheim. – Sieben Sitzhocker übergaben Prof. Dr. Christian Vahl sowie Axel und Markus König vom Rotary Club Mainz den Mitgliedern des Budenheimer Arbeitskreises „Miteinander der Kulturen“. Entstanden sind die Hocker in der Holzwerkstätte König. 26 Mitglieder des Mainzer Rotary Clubs haben sich vor einigen Monaten in der Werkstatt getroffen, haben gefräst, geschliffen, geschraubt und geölt. Das Ergebnis sind schöne, praktische, solide

gebaute Sitzhocker, die im AllerWeltsTreff als zusätzliche Sitzgelegenheit und als Stauraum dringend gebraucht werden. Die Mitglieder des AK haben sich natürlich riesig gefreut, auch weil es gut tut, wenn man im Engagement wahrgenommen und unterstützt wird. Gesteigert wurde die Freude, als Prof. Dr. Vahl – der zurzeit Präsident des Clubs ist – bei der Übergabe mitteilte, dass auch noch eine Geld-Spende der „Schreinergehilfen“ folge.



Mitglieder des Rotary Clubs Mainz in der Holzwerkstatt König. (Foto: Kerstin Schadenböck)



Axel König, Markus König, Prof. Dr. Christian Vahl, Uschi Engers, Magda Dewes, Dr. Josef Dechent, Dr. Iris Dechent (AK Miteinander der Kulturen Budenheim) im AllerWeltsTreff. (Foto: Rainer Haake)

Sie finden uns auf Facebook

RHEINALLEE 53
TERMINE UNTER
06131. 27 544-0
www.z-tagesklinik.de

AB 01. OKTOBER

NEU IN MAINZ

Der neue Standort der Zahnärztlichen Tageskliniken Dr. Eichenseer in Mainz (Rheinallee 53), bietet Ihnen alle zahnmedizinischen Leistungen und einen ganzheitlichen Behandlungsansatz unter einem Dach.

- Hochwertige Kunststofffüllungen ohne Zuzahlung *
- Ausgedehnte Öffnungszeiten von 7:00 bis 21:00 Uhr
- Behandlung von Angstpatienten unter Narkose möglich
- Implantologie zu bezahlbaren Preisen
- Alle zahnmedizinischen Leistungen unter einem Dach

ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIKEN
DR. EICHENSEER

* für gesetzlich versicherte Patienten

Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn

Spendenkonto

IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80

BIC GENODEF1EK1

www.german-doctors.de | info@german-doctors.de

GERMAN DOCTORS
HILFE, DIE BLEIBT

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Wichtiger Hinweis für unsere Leser!

Wegen des "Tags der Deutschen Einheit" am 3. Oktober 2018, wird die HEIMATZEITUNG BUDENHEIM aufgrund produktionsbedingter Änderungen in der Druckerei am Donnerstag, dem 4. Oktober 2018 erst gegen 14.00 Uhr ausgeliefert.

Wir bitten um Verständnis für diese zeitliche Verschiebung, die es uns aber ermöglicht, die Zeitung noch am gewohnten Tag auszuliefern.

Sommer-Event mit besonderer Atmosphäre

Die DFG-Budenheim hatte zum Sommerfest eingeladen

Budenheim. – Auf dem Programm des DFG-Sommerfestes stand am Samstag ein Boule-Parcours mit Werfen, Legen und Schießen für jedermann mit Boulekugeln, ein Turnier Super-Mêlée mit den Gästen (freie Zusammenstellung der Teams), ein Kuchenbüfett, musikalische Unterhaltung mit der Hobby-Band „radab“ sowie eine Grillparty mit Salattheke und Getränken. Am Sonntag fand das Boule-Turnier um den Fritz-Stein-Gedächtnis-Wanderpokal statt.

Zu Beginn des Sommerfestes konnten der Präsident Serge Garau und der Vorsitzende der Boule-Gruppe Jürgen Wohn Bürgermeister Stephan Hinz, die Besucher und die Beteiligten des Turniers begrüßen.

Im Parcours konnte die Geschicklichkeit mit Kugeln probiert werden. Die Stationen Wurf auf Bodenziel, zur Wand-Öffnungen, auf Kugelreihe und in Reifenöffnung waren die Programmpunkte und wurden bewertet.

Für das Turnier Super-Mêlée hatten sich 20 Spieler angemeldet. Es wurden drei Runden Doublette (zwei gegen zwei) jeweils mit wechselnden Partnern gespielt. Als Sieger hatten sich profiliert: Heinz Nuß, Gau-Algesheim, Harald Knewitz, Budenheim, und Ute Wehner-Lauben, Wörrstadt. Die Sieger im Parcours und im Turnier erhielten Weinpreise. Nach den Spielen spielte die mit vier Männern und einer Sängerin besetzte Band auf und ergänzte die gute Stimmung zu einer besonderen Atmosphäre. Die vorzügliche Auswahl an Speisen und Getränken der Theke sowie das herrliche Spätsommerwetter trugen hierzu ihren Anteil bei.

Der Sonntag war ausgefüllt vom Fritz-Stein-Gedächtnisturnier. Inhaber des Wanderpokals von 2017 war die Mannschaft Petra Kolberg/Rolf Degen aus Bad Münster. Das Turnier, über vier Runden ausgetragen in Formation Doublette, wurde nach Schweizer System ausgewertet. Auch an diesem Tag war auf dem Bouleplatz am Uhlerborner Weg eine besondere Atmosphäre zu spüren. Auf zehn Spielfeldern spielten 40 Boulisten gleichzeitig gegeneinander in einer Ruhe mit einer besonderer Ausstrahlung. Gelegentlich ein Klicken, wenn Kugeln aufeinander prallen, doch



überwiegend war die Konzentration der Beteiligten spürbar.

Gleich nach der ersten Runde setzte sich Bernd Stumm/Helmut Böttiger aus Gau Algesheim/Ingelheim an die Spitze. Diesen Platz konnten sie bis in die letzte Runde halten.

Am Ende ergab sich eine Rangliste: 1. Bernd Stumm / Helmut Böttiger, Algesheim/Ingelheim; 2. Petra Kolberg / Rolf Degen, Bad Münster; 3. Jörn Krause / Than Vinh, Bad Kreuznach/Budenheim; 4. Steffen Knieling / Gerhard Scherer, Mainz. Im Finale gewann das Duo aus Bad Münster gegen die Paarung aus Gau Algesheim und Ingelheim mit 13 : 7 Punkten, ging als Turniersieger vom Platz und konnte den Wanderpreis verteidigen. Jörn Krause / Than Vinh, spielten um den 3. Platz gegen Steffen Knieling / Gerhard Scherer, gewannen 13:10 und sicherten sich den 3. Platz.

Der größte Teil der Budenheimer von Jeu de Boule Budenheim war mit der Organisation und der Bewirtung der Gäste beschäftigt und konnte sich nicht an den Wettkämpfen beteiligen.

Andreas Koch stellt sich

Budenheim. – Nachdem ein AZ-Interview zu heißblütigen Kontroversen und Vorwürfen führte, stellt sich Andreas Koch persönlich seinen Kritikerinnen und Kritikern. Am Freitag, 21. September und Dienstag, 25. September, jeweils um 19 Uhr in der „Soenzentrale“, Binger Straße 27a, steht er zu seinen Äußerungen Rede und Antwort.

Alle Budenheimer Bürgerinnen und Bürger, Vertreterinnen und Vertreter aller politischen Parteien und Vereine sind eingeladen ihren Standpunkt in einer ausführlichen Diskussion zu vertreten.

Damit es alle erfahren

Familienanzeigen

in die Heimat-Zeitung!

Jahrgang 1931

Der Jahrgang trifft sich am Mittwoch, den 26. September, mit Anhang, um 16 Uhr in der Pizzeria Lorenzo, Binger Straße zu unserem monatlichen Treffen.

Jahrgangsfeier zum runden Geburtstag

Budenheimer Jahrgang 1967/68 in bester Feierlaune

Budenheim. – Am 8. September fand die lange geplante und von vielen Teilnehmern heiß ersehnte Feier des Jahrgangs 1967/1968 zum 50. Geburtstag statt. Von nah und fern waren circa 40 gut gelaunte Budenheimer Mädchen und Bube gekommen, um bei schönstem Wetter alte Freundschaften zu pflegen, aber auch neue Leute kennen zu lernen. Nach einem Sektempfang ging

es, bewaffnet mit einem rot-weiß geschmückten Kerbbaum, zu einem kurzen Umzug zum ehemaligen Kerbplatz und zurück zum Dalles. Dort wurde der Baum aufgestellt und kann aktuell noch bewundert werden.

Mit dem Zug fuhren die 50er dann weiter nach Gau-Algesheim, wo schon zwei traktorgezogene Planwagen auf eine Fahrt durch die Weinberge einluden.



Begonnen hatte die Jahrgangsfeier mit einem Sektempfang.



Ein erstes Gruppenfoto vor dem Gasthaus „Zum goldenen Ritter“.

Ein gut gekühlter Tropfen vom Weingut Peter Gerharz, die herrliche Aussicht und viele schöne Gespräche ließen die Zeit wie im Flug vergehen. Eine Rast auf dem Laurenziberg-Turm bot Gelegenheit zu einer Stärkung mit Weck und Fleischwurst.

Weiter ging die Fahrt dann bis vor die Tore von Ingelheim, von wo die lustige Gesellschaft zu Fuß weiter bis zum „Gasthaus Bettenheimer

Hof“ spazierte. Dort wartete das Abendessen sowie ein DJ auf die Gruppe. Es wurde getanzt und viel gesprochen, alte Erinnerungen ausgetauscht und auch Pläne für zukünftige Treffen geschmiedet.

Bei der Bewertung der Feier waren sich alle einig: Ein toller Tag mit netten Menschen, der spätestens zum 55. wiederholt werden muss.



Auf dem Dalles wurde ein rot-weiß geschmückter Kerbbaum aufgestellt.



Von Gau-Algesheim ging es mit dem Planwagen nach Ingelheim.

Herbstmarkt beim FV 1919 Budenheim

Budenheim. – Am 21. Oktober veranstaltet der Fußballverein erstmals ab 13 Uhr einen Herbstmarkt. Auf dem Waldsportplatz finden zeitgleich die Spiele der 1. und 2. Mannschaft gegen Gau Algesheim statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, denn außer einem reichhaltigen Angebot an Kuchen werden auch deftige Speisen vom Grill sowie für alle Suppenfans eine Kürbissuppe angeboten. Wildprodukte vom Förster, Honig, Hausmacher Wurst, Marmelade, Weine aus Rheinhessen, Herbststräuße, Kürbisse für Halloween sowie verschiedene DEKO Artikel stehen bereit.

Vermittlungsstelle Seniorenjobs

Budenheim. – Seniorinnen und Senioren, die im Alter noch eine berufliche Tätigkeit ausüben möchten, werden bei der Kreisverwaltung Mainz-Bingen von der

„Vermittlungsstelle Seniorenjobs“ unterstützt. Initiiert wurde dieses Modellprojekt vom Seniorenbeirat des Landkreises Mainz-Bingen. Die Mitarbeiterin der Vermittlungsstelle Ute Poßmann informiert Interessierte nicht nur in der Kreisverwaltung, sondern vor Ort in den Kommunen.

Am Donnerstag, 27. September ist die „Vermittlungsstelle Seniorenjobs“ zu Gast im Seniorentreff in Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15. Bei Brezeln und einem Glas Wein steht Projektleiterin Poßmann von 17.30 bis 18.30 Uhr für Informationen zur Arbeit der „Vermittlungsstelle Seniorenjobs“ und für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Weitere Informationen zur „Vermittlungsstelle Seniorenjobs“ gibt es im Internet über die Funktion Direktzugriff/Vermittlungsstelle Seniorenjobs, unten auf der Homepage der Kreisverwaltung Mainz-Bingen oder über die Schlagwortsuche. In der Kreisverwaltung ist Ute Poßmann per Telefon unter 06132/787-3303, per E-Mail unter seniorenjobs@mainz-bingen.de oder unter der Postadresse Georg-Rückert-Straße 11 in 55218 Ingelheim zu erreichen.

Auf dem Nibelungensteig durch den Odenwald

Traumhafte Waldwanderung der Ski und Freizeit zum Herbstbeginn

Budenheim. – Vergangenen Samstag startete der „Eventliner“ mit den Sportfreunden der Abteilung Ski und Freizeit zur traditionellen Herbstwanderung in den Odenwald. Morgens war es zwar noch relativ kühl, zum Wandern jedoch optimal. Und den ganzen Tag über begleitete sie angenehmer Sonnenschein.

Nach komfortabler Fahrt über die Autobahn und durch idyllische Waldtäler erreichten sie nach gut 1½ Stunden Grasellenbach. Schon beim Aussteigen überraschte die reine, würzige Luft. Um einen Wanderspaß ohne Überforderung zu ermöglichen, konnten die Teilnehmer zwischen Strecken von 5, 7, 10 und 13 km wählen. Und davon wurde auch in Gruppen rege Gebrauch gemacht.

Zunächst wanderten alle von der Kurverwaltung Grasellenbach am Hotel Siegfriedbrunnen vorbei ins Gaßbachtal. Nach einer guten halben Stunde erreichten sie auf dem östlichen Talweg das durch seine riesige Kuchenauswahl bekannte Café Bauer. Dort kehrten einige ein und genossen von der Terrasse den Blick in das liebliche, von Wäldern umsäumte Tal.

Die Sportlichen setzten die Wanderung auf dem Nibelungensteig bis zur Walburgiskapelle fort. Unterwegs kamen sie an drei 200 Meter hohen Windrädern vorbei. Um diese Riesen aufzustellen, sind große Schneisen in den Wald gehauen worden. Die frischen Wunden des Waldkleides waren ein trauriger Anblick. Wunder-

schön dagegen war die Fernsicht von der Walburgiskapelle ins Weschnitztal bis nach Lindenfels. Nach einem zünftigen Picknick mit Verpflegung aus dem Rucksack ging es auf einer anderen Strecke durch ausgedehnte Wälder zurück. Trotz der auch hier spürbaren Trockenheit gab es Pilze; ein Hobbykoch konnte sogar einen prächtigen Steinpilz mit nach Hause nehmen.

Im Café Bauer legten sie einen kurzen Stopp bei Eiskaffee oder Cappuccino ein. Anschließend nahmen sie den westlichen Talweg Richtung Grasellenbach, dem „Kunstweg“, auf dem sieben großen Skulpturen aus Stein, Holz oder Metall zu bestaunen waren. Eindrucksvoll waren auch die mächtigen Fichten, Tannen und Douglasien. Wer Lust hatte konnte sich in einem Kneipbecken, das durch eine Quelle gespeist wurde, die Füße erfrischen. Kurz vor Ortsanfang grüßte noch ein idyllischer kleiner Weiher. Die meisten Sportfreunde ließen den Bus links liegen und wanderten durch das Ulfenbachtal weiter bis nach Wahlen.

Dort gab es in einem gemütlichen Restaurant die Schlusseinkehr bei gutem Essen und Trinken, auch mit Odenwälder Spezialitäten. Gut verköstigt traten sie die Heimfahrt an und erreichten Budenheim am frühen Abend, zufrieden über den schönen Wandertag, der von Hayo Müller, Traudl und Volker Ochs sowie Diethelm Schwandtner vorbereitet wurde.



Blick von der Walburgiskapelle ins Weschnitztal und nach Lindenfels.



Auf dem Nibelungensteig.



Skulptur auf dem „Kunstweg in Grasellenbach“.



Bei sommerlichen Temperaturen war am vergangenen Sonntag wieder viel los auf dem Budenheimer Flohmarkt. Alle Standplätze waren belegt. Die Kinder, die ihre Spielsachen verkaufen wollten, hatten auf den freien Flächen der Wiese ihre Decken ausgebreitet. Auch in diesem Jahr hatte der atmosphärisch schöne Markt viele Besucher und viele zufriedene Standbetreiber. Nachdem der Platz wieder freigeräumt und der Müll eingesammelt war, konnten die Budenheimer GRÜNEN ein positives Resümee über den Ablauf „ihres“ Flohmarktes ziehen. Im nächsten Jahr werden sie wieder einen Markt organisieren. Viele Standbetreiber haben sich bereits in die Interessentenliste 2019 aufnehmen lassen.

Lichtbilder-Vortrag Patagonien zwischen Eisgipfeln und Pampaweiten

Budenheim. – Im Rahmen der Veranstaltungen des „Bücherei-Treffs“ der Katholischen Öffentlichen Bücherei wird Renate Benitz am Donnerstag, 27. September, 19 Uhr, im Margot-Försch-Haus in der Gonsenheimer Straße 43 über ihre interessante, fantastische Reise nach Patagonien anhand einer Powerpoint-Präsentation erzählen.

Im Januar und Februar fuhr Frau Benitz in fünf Wochen von Santiago de Chile nach Ushuaia, und von dort nach Buenos Aires, Argentinien. Das ist eine Strecke von circa 13.000 km. Durch die Anden ging es an mächtigen Vulkanen vorbei, über stürmische Fjorde, entlang gewaltiger Gletscher und durch endlos welliges Pampaland. Zwischen Regen, Stürmen und Sonne, und Temperaturen von minus 1° und plus 40° C bot der patagonische Sommer alle Varianten an Wetter, die er zur

Verfügung hatte.

Die Menschen in diesem sehr dünn besiedelten Land begegneten dem rollenden „Schlafbus“ mit Freundlichkeit und Staunen. Die

Reisegruppe erlebte so die krasen Unterschiede zwischen den modernen Hauptstädten Chiles und Argentiniens und dem weitgehend traditionellen Raum.



Spundekäs Contest Mit Eisbären, Weinprobe und Floh

Budenheim. – Feinschmeckern in ganz Rheinhessen läuft das Wasser im Mund zusammen, wenn es um die liebste Nebensache zum Wein, den Spundekäs geht. Aber was macht den besten Spundekäs aus? Gibt es neben dem Klassiker vielleicht noch eine geheime Zutat, die nur innerhalb der Familie weitervererbt werden darf. Und was lässt sich am klassischen Spundekäsrezept eigentlich für neomodisch Gedöns ausprobieren?

Nach der fulminanten Premiere im Oktober 2016 lädt Pank&Ratius – kleine bühne budenheim e.V. jetzt zum 2. Budenheimer Spundekäs Contest (2.BSKC) ein. Wer hat das beste Rezept in der Küchenschublade liegen? Am Sonntag, 7. Oktober gibt es die Gelegenheit, das persönliche Idealgemisch von den sensiblen Gaumen einer verwöhnten Jury verköstigen und bewerten zu lassen. Den drei Erstplatzierten winken großer Ruhm und

kleine feine Preise.

Zwischen den Probierrunden, an denen das Publikum selbstverständlich beteiligt ist, singen die „Eisbären“, bekannt aus den Fastnachtssitzungen der Gonsenheimer „Eiskalten Brüder“, das Bingen-Kemptener Weingut „Dreikönigshof“ lädt ein zur Weinprobe, es gibt Ausschnitte aus „Floh im Ohr“, der kommenden Herbstkomödie des Theatervereins und einen nicht ganz ernst gemeinten Vortrag zur Geschichte des Spundekäs.

Der 2. Budenheimer Spundekäs Contest BSKC findet statt am Sonntag, 7. Oktober um 19 Uhr im Theatersaal im „Gasthaus zum Goldenen Ritter“. Ab 18 Uhr kann jeder, der am Wettbewerb teilnehmen möchte, seinen Spundekäs im Theatersaal abgeben. Anmeldungen zum Wettbewerb sind möglich unter www.pankundratius.com oder direkt per Mail an theater@pankundratius.com.

Führung durch Schloss Waldthausen

Budenheim. – Für den 16. Oktober bietet die Initiative „Von Senioren für Senioren“ der Turngemeinden Budenheim und Gonsenheim eine interessante Veranstaltung an. Ab 15 Uhr geht es dann zur Erkundung von Schloss Waldthausen mit einer organisierten Führung durch Kunsthistoriker Dr. Hans Caspary. Im Anschluss findet ein gemeinsamer Besuch im „Cafe am Turm“ am Lennebergturm statt. Interessierte können sich bis 10. Oktober bei Frauke Braun anmelden. Für Mitglieder der Turngemeinden ist die Veranstaltung frei, Nichtmitglieder entrichten vor Ort einen Beitrag von drei Euro.

Die Anmeldung telefonisch unter 06131-470074 oder per Mail an seniorenberatung@tgm-gonsenheim.de.

Garage gesucht

Mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim ganz einfach zu finden!

Unsere Anzeigenannahme:
Telefon 06722/9966-0

Ute Laubscher widerspricht Andreas Koch

Budenheim. – „Als einzige Frau der SPD-Fraktion im Budenheimer Gemeinderat möchte ich unserem Ortsvereinsvorsitzenden Andreas Koch widersprechen“, so Ute Laubscher in einer Stellungnahme.

In einem Interview hatte Koch die Blütenköniginnen als „Dekomäuse“ bezeichnet, Laubscher wende sich ausdrücklich gegen diesen Begriff, denn er sei vollkommen deplatziert. Wer sich so ausdrücke, würdige alle Frauen pauschal herab – nicht nur in Budenheim und egal wie alt sie sind. Man könne zum Blütenfest und der Rolle der Blütenköniginnen durchaus unterschiedlicher Meinung sein, aber diese Wortwahl gehe ihr zu weit. „Ich empfehle Andreas Koch, künftig sorgfältiger zu formulieren und sich nicht herablassend über Frauen zu äußern“, so Laubscher weiter. Als Mitglied des Deutsch-Italienischen-Freundeskreises sei sie schon oft mit den Blütenköniginnen unterwegs gewesen. Sie habe stets den Eindruck gehabt, dass sich die jungen Frauen in ihrer Rolle wohl fühlten und Spaß hatten. Niemand sei auf die Idee gekommen, sie zu irgendetwas zu zwingen. Darüber hinaus gehe der „Gemauschel“-Vorwurf von Koch an die Adresse des Gemeinderats an der Realität vorbei. In diesem Gremium werde sachlich und transparent miteinander diskutiert. Wenn es zu Mauscheleien gekommen wäre, hätte sich Laubscher nicht wiederholt um ein Amt als Gemeinderatsmitglied beworben.

Lennebergsschule stellt sich vor

Budenheim/Mombach. – Die Lenneberg Grund- und Realschule plus lädt unter dem Motto „Bunte Wälder – bunte Schule“ am kommenden Samstag, 22. September zum Schulfest und Tag der offenen Tür von 10 Uhr bis 13 Uhr an den Standorten Budenheim und Mombach ein. Unter Mitwirkung von Schulleiternbeirat, Förderverein, Kollegium und natürlich den Schülerinnen und Schülern erwartet die Besucher kreative Bastelarbeiten, Kulinarisches und Einblicke in das schulische Leben in Workshops, Präsentationen und vielen interessanten Mitmach-Aktionen.

110-Anrufe nun verstärkt auch in Budenheim

Sicherheitsberater informierten beim AWO-Seniorennachmittag

Budenheim. – Beim jüngsten AWO-Seniorennachmittag konnten Siegrid Dickenscheid und Zoran Werner die Sicherheitsberaterin Roswitha Mann und den Sicherheitsberater Gerhard Breit aus Budenheim begrüßen.

Nachdem die beiden Sicherheitsberater sich vorgestellt hatten, erfuhren die anwesenden Gäste, wie man sich gegen betrügerische Machenschaften schützen kann. Erstaunlicherweise berichteten mehrere Besucherinnen, dass sie in der letzten Zeit verstärkt Anrufe mit der 110-Anzeige im Telefondisplay erhalten (manche bis zu acht Anrufe täglich) hätten. Aus den Schilderungen war zu entnehmen, dass es häufig männliche Anrufer sind, die morgens oder am frühen Abend unter einem Vorwand ein Gespräch beginnen.

So sagen die Anrufer beispielsweise: In Budenheim ist Falschgeld im Umlauf. Die Polizei ist beauftragt, ihr Zuhause vorhandenes Bargeld zu überprüfen oder sie fragen: schließen Sie wegen der Einbruchgefahr auch immer ihre Rollläden?

Die anwesenden Sicherheitsberater gaben hierzu folgende Infos und Tipps:

- Die Polizei ruft niemals unter 110 an.
- Bei Falschgeldumlauf wird die Polizei normalerweise nicht das Bargeld in Haushalten überprüfen.
- Die Polizei erkundigt sich nicht

telefonisch danach, ob die Anwohner die Rollläden verschließen.

- Behörden-/Bankenscheiben und Gewinnbenachrichtigungen erhält man in der Regel schriftlich.
- Niemals telefonisch Auskunft über persönliche/finanzielle Verhältnisse geben.
- Bei Gewinnbenachrichtigung



Die Senioren diskutierten mit den Sicherheitsberatern.

wie „Herzlich Glückwunsch“, Sie haben eine Auto gewonnen, bitte überweisen Sie 450 Euro, damit wir das Auto an Sie überführen können“, sofort auflegen.

– Nie am Telefon unter Druck setzen lassen.

– Bei unbekanntem Rufnummern oder unbekanntem Anrufer am besten den Hörer auflegen.

– Niemals Rückruf über die Rückruftaste tätigen (Gefahr, dass man bei Betrügern landet).

Wer sich unsicher ist oder sogar Betrugsopfer geworden ist, kann aus Budenheim die 06131-65-4210 (Polizeiinspektion Mainz 2, Valenciaplatz 2, 55118 Mainz) anwählen. Hier gibt es rund um die Uhr verlässliche polizeiliche Hilfe.

Auch Fragen, wieso die Betrüger z.B. wissen, wer in Budenheim im Seniorenalter ist bzw. wie es gelingt, beim Angerufenen die 110 im Display erscheinen zu lassen, konnten anschaulich erklärt werden. Mit der Aushandigung von Polizeiflyern und der Bitte, bei Fragen/Problemen gerne auch die Sicherheitsberater unter 06139-8086 (Roswitha Mann) und 06139-9625786 (Gerhard Breit) zu kontaktieren, endete die informative Veranstaltung.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117
 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
 Langenbeckstraße 1,

55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de
 St. Vincenz und Elisabeth Hospital
 An der Goldgrube 11, 55131 Mainz
 Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1117, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
 können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte
 mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
 dienstbereit sind:
 Am Samstag, 22. und Sonntag, 23. September 2018:
 Dr. Margraf-Epe/Dr. Ridder, Schillerplatz 20, Mainz, Telefon

06131/227530;
 Am Mittwoch, 26. September 2018:
 Drs. Habermehl, Neue Mainzer Straße 76-78, Mainz-Hechtsheim, Telefon 06131/504600 und 507500.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst
 Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben

an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst
 Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz
 Telefon 06131/19240
 (Angaben ohne Gewähr)



Etwa 70 große und kleine Helfer verteilten sich bei Rhine Cleanup am Budenheimer Rheinufer mit Handschuhen, Müllsäcken und viel Schwung und durchforsteten die Gegend. Erstaunliches kam zusammen. Nicht nur Verpackungsmüll, der den Weg über den Rhein zum Meer finden könnte und dann nicht mehr rückholbar ist. Nein, auch weitere Fundstücke, die in den Gebüschlagen lagerten: Ein Traktorreifen, Autoreifen, 4 m Regenrinne, 5 m Plastikrohr, ein Drucker, gebrauchte Grills, Kotflügel, Ölfass, Teppich, Schlafsack und und und. An die 25 Säcke kamen zusammen, eine „fette Beute“. Die Helfer wurden belohnt vom Kanu-Club Budenheim mit Crepes und Langos, einem frisch frittierten Hefebäck. Getränke wurden gesponsert durch den örtlichen Rewe-Markt. Die Stimmung war gut, und es war klar: jeder kann was tun. Irgendwo anfangen hilft gegen möglichen Frust.

**Kleinanzeigen in der Heimat-Zeitung Budenheim
erfolgreich für Mieter und Vermieter!**

Direktzug geplant

Budenheim. – Für die ÖPNV-Nutzer im nördlichen Landkreis Mainz-Bingen wird es ab Dezember eine Verbesserung im Zugangebot geben: Zwischen Bad Kreuznach und Wiesbaden fährt künftig morgens und am späten Nachmittags ein Direktzug im Berufsverkehr. Das teilte der Zweckverband Schienenpersonennahverkehr (ZSPNV) Landrätin Dorothea Schäfer mit. Sie hatte den Verband zuvor um Prüfung gebeten, ob die bereits während der Sperrung der Schiersteiner Brücke eingerichtete Verbindung wiederhergestellt werden kann. „Wir müssen den ÖPNV sehr viel attraktiver machen, damit er von den Menschen genutzt wird. Diese Zugverbindung ist ein wichtiger Schritt dahin“, sagte Schäfer erfreut.

Damit können Pendler in die hessische Landeshauptstadt künftig morgens ohne Umstieg nach Wiesbaden und damit schneller zu ihrer Arbeitsstelle gelangen. In Bad Kreuznach soll der Zug um 6.40 Uhr starten, in Gensingen, Ockenheim, Gau-Algesheim, Ingelheim, Heidesheim und Budenheim dementsprechend später. In Wiesbaden Hauptbahnhof endet

der Zug planmäßig um 7.31 Uhr. Auch am Nachmittag wird es nach den Plänen einen umsteigefreien Zug zurückgeben – allerdings muss dieser aus betrieblichen Gründen über den Mainzer Hauptbahnhof fahren, teilte der ZSPNV weiter mit. Start ist hier in Wiesbaden um 17.08 Uhr geplant. Die Ankunft in Bad Kreuznach ist für 18.02 Uhr vorgesehen. Die genauen Zeiten sind derzeit noch bei der DB-Netz in der Prüfung.

Buchvorstellung

Budenheim. – Am Freitag, 12. Oktober, 19 Uhr, wird in der „Katholische Öffentliche Bücherei“ in der Gonsenheimer Straße 43 das Buch „Tyll“, von Daniel Kehlmann vorgestellt.

Die Figur des Tyll Ulenspiegel – des legendären mittelalterlichen Schelms und Spaßmachers – wird in diesem Roman ins Zeitalter des Dreißigjährigen Krieges versetzt. Ein Roman über die Macht der Kunst und die Verwüstungen des Krieges, über eine aus den Fugen geratene Welt, ein „Tanz auf dem Seil in schwindelerregender Höhe.“

Neues Schwimmtrainer-Team DJK Sportfreunde suchen Schwimmassistenten

Budenheim. – Die DJK Sportfreunde Budenheim sind nach den Sommerferien mit einem neuen Trainerteam in das Vereinschwimmen gestartet. Unter Leitung von Ortrud Lunkenheimer bieten die Abteilung Schwimmtraining und Kurse für Nachwuchsschwimmer im Breitensport an. Hier wird sie unterstützt von Jens Kühne. Die Fördergruppe und die Masters-Schwimmer werden von der Trainerin Annika Misskampff betreut, die nun studienbedingt im nächsten Semester nicht zur Verfügung steht. Julia Spitz, Sophia Schanno und Norbert Spitz betreuen die Anfängerkurse am Wochenende, wie auch die Einsteiger in das Schwimmtraining. Mittwochs gibt es jetzt den See-

räuberkurs mit dem Ziel, die bestehenden Schwimmfertigkeiten zu festigen und zu ergänzen. Abstoß-Gleiten und Atemtechnik wird genauso geübt wie die richtige Beinbewegung beim Rücken-, Brust und Kraulschwimmen. Der zweite Kurs verfeinert die bereits erlernten Schwimmtechnik und zielt auf das Bronzeabzeichen ab.

Um das ganze Programm auf Dauer anbieten zu können, sucht die Abteilung nach jungen Assistenten, die Spaß daran haben, den Kindern das Schwimmen nahe zu bringen. Vielleicht finden sich ein paar ehemalige Schwimmer, um das Team zu verstärken. Weitere Informationen finden Interessierte unter <http://schwimmen.djk-sfb.de> – hier kann sich bei Interesse auch melden.



Am vergangenen Wochenende brachen die Übungsleiterinnen und -leiter der Turngemeinde Budenheim zu ihrem jährlichen Ausflug auf. Dieses Jahr war das Ziel das Superfly in Wiesbaden-Nordenstadt, eine große Trampolinhalle. Hierbei konnten die Übungsleiterinnen und -leiter selbst einmal ihre turnerischen Fähigkeiten ausprobieren.



Drei Rote Karten, 16 Siebenmeter und 18 Zeitstrafen

Männliche A1-Jugend der SFB gelingt in bunter Partie hoher Auswärtssieg in der Pfalz

Budenheim. – Eine Woche nach dem deutlichen 46:21-Erfolg gegen die JSG Hunsrück haben die A1-Jugend-Handballer der Sportfreunde Budenheim den nächsten hohen Sieg errungen: In einem sehr körperbetonten Spiel behielt die Gastmannschaft bei der SG Ottersheim/ Bellheim/ Kuhardt/ Zeiskam mit 33:45 (15:24) die Oberhand – und freut sich nun auf das Spitzenspiel am kommenden Samstag gegen Mit-Titelfavorit Illtal in der Budenheimer Waldsporthalle.

Die Mannschaft der SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam konnte in ihrem Heimspiel nur die ersten zehn Minuten der Partie gegen die Gäste aus Budenheim auf Augenhöhe gestalten. Nachdem SFB-Trainer Sebastian Hahn seine Jungs beim Spielstand von 7:7 in der ersten Auszeit neu eingestellt hatte, schalteten die Sportfreunde gleich ein paar Gänge höher und legten in den folgenden zehn Minuten einen 10:3-Lauf zum 10:17-Zwischenstand in der 21. Minute hin.

Bereits in dieser frühen Phase des Spiels gab es einige Zwei-Minutenstrafen für die Gäste aus Budenheim: Immer wieder ahndete das Schiedsrichtergespann zu ungestüme Abwehraktionen – zu-

nächst bei den Gästen, im weiteren Spielverlauf auch bei den Ottersheimer Gastgebern. In der 28. Minute zückten die Unparteiischen sogar Rot gegen Sportfreund Thorben Schlüter, der zu diesem Zeitpunkt bereits sechs Tore erzielt hatte. Es soll seinem Gegenspieler ins Gesicht geschlagen haben – was er allerdings bestreitet.

Starke Abwehr

Trotzdem konnten die Gäste aus Budenheim ihre Führung bis zur Halbzeitpause auf neun Tore zum 15:24 ausbauen. Und auch im zweiten Abschnitt ließen die Sportfreunde nichts mehr anbrennen. Zwar gaben sich Ottersheim nie auf, konnte aber den deutlichen Abstand von sieben bis zehn Toren nicht mehr entscheidend verkürzen, wofür neben einem stabilen Abwehrverband auch die beiden starken SFB-Torhüter Felix Kadow und Maxime Kipper sorgten.

Die Schiedsrichter hatten weiterhin viel zu tun und schickten im Verlauf der zweiten Halbzeit auch zwei Ottersheimer Spieler mit Rot vom Feld. Insgesamt gab es somit sage und schreibe drei Disqualifikationen, 16 Siebenmeter und 18



Freude bei der A1-Jugend über den zweiten hohen Sieg in Folge.
(Foto: Sportfreunde Budenheim / Olaf Schäfer)

Zeitstrafen – das ist außergewöhnlich für ein A-Jugend-Spiel, das die Sportfreunde am Ende souverän mit 33:45 für sich entscheiden konnten.

Ausblick auf Spitzen-Heimspiel am Samstag

Nun müssen die Budenheimer Jungs weiter gut an ihrem Abwehrverhalten arbeiten, damit ein Erfolg gegen einen der Titelaspiranten am kommenden Samstag ab 15:30 Uhr möglich ist. Dann ist nämlich die Mannschaft der JSG

HF Illtal zu Gast in der Budenheimer Waldsporthalle, die ihre bisherigen drei Spiele allesamt gewinnen konnte. Das Sportfreunde-Team um Trainer Hahn freut sich über jede Unterstützung der Zuschauer.

Spieler und Tore: Felix Kadow, Maxime Kipperim Tor; Jonathan Bergner (1/1), Fynn Ackermann (2), Finn Engelmann (5), David Hilbert (9), Till Ruhe, Paul Schäfer (6), Max Schäfer (7), Thorben Schlüter (6/2), Kolja Traulsen (1), Lucas Weil (5) und Paul Werdich (3) auf dem Feld.



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

TSV Wackernheim II - FV Budenheim 0:5

Im sechsten Meisterschaftsspiel ging es für den FVB nach Wackernheim. Als Tabellenführer sollte gegen die noch punktlose TSV Wackernheim II die nächsten drei Punkte eingefahren werden. Auf die leichte Schulter nahm man dieses Spiel nicht, weil im letzten Jahr nach einer 0:3 Führung das Spiel noch mit 5:4 verloren ging. Der FVB begann von Beginn an sehr offensiv und so gab es gleich zu Beginn vor dem Wackernheimer Tor eine strittige Situation, wonach aus Sicht von Budenheim

es Elfmeter hätte geben müssen. Aber auch ohne diesen Elfmeter setzte die Mannschaft ihr Spielsystem durch und konnte in der 18. Minute durch Kapitän Philipp Völckers mit 0:1 in Führung gehen. Direkt nach dem Anstoß erzielte Tim Schimmer nur eine Minute später das 0:2. In der folgenden Spielzeit wurde bis auf wenige Ausnahmen überwiegend auf das Tor von Wackernheim gespielt und es sollte nur eine Frage der Zeit sein, bis das nächste Tor fällt. Das nächste Tor ließ aber auf sich warten und Wackernheim kam auch zum Abschluss vor den Budenheimer Tor, jedoch ohne Torerfolg. Schließlich gelang Jesse Marer vor dem Pausenpfeiff der Treffer zum 0:3. Vor einem Jahr stand es ebenfalls 0:3 für den FVB und ein sicher geglaubtes Spiel ging ver-

loren. Der Trainer wies seine Spieler nochmals ein, nicht nachzugeben und Wackernheim nicht zu viel Spielraum für Konter zu geben. Nach der Halbzeit ging es erst einmal hin und her und jede Mannschaft kam zu Abschlüssen, aber der FVB hielt seinen Kasten sauber. Schließlich war es David Höndorf, der mit einem platzierten Distanzschuss ins linke obere Eck des Wackernheimer Tors das Ergebnis in der 56. Minute auf 0:4 ausbaute. Kurze Zeit nach diesem Tor wurde bei einem Zweikampf im Mittelfeld der FVB-Kapitän von einem Wackernheimer Spieler im nachsetzen mit einem Tritt in die Beine von hinten gefoult und der Schiri zückte ohne Zögern die rote Karte für diese unsportliche Spielweise bzw. Frustfoul. Den Abschluss bildete erneut Jesse Ma-

erz, der nach einer Flanke den Ball in der 72. Minute zum 0:5 Endstand einschieben konnte. Budenheim gibt sich auch im sechsten Spiel keine Blöße. Gemeinsam mit der ebenfalls noch ungeschlagenen SG Sponshheim/Dromersheim/Dietersheim, bleibt Budenheimer Tabellenführer dank des besseren Torverhältnisses. Der Vorsprung des Führungsduos ist nun auf satte sechs Punkte angewachsen.

Niederlage im Pokal

Am 11. September wurde das dritte Pokalspiel der 1. Mannschaft gegen den SV Gau-Algesheim auf dem Waldsportplatz ausgetragen. Alle Spieler waren fit für das anstehende Pokalspiel, um mit vollem Einsatz in die Partie zu starten. Mit etwas Verspätung wurde das Spiel vom Unparteiischen an-

gepiffen und bereits nach wenigen Spielminuten war zu spüren, dass keine der beiden Mannschaften den Platz als Verlierer verlassen wollte. Zu Beginn des Spiels erspielte Budenheim sich einige sehr gute Torabschlüsse, aber leider wurden diese durch den Torwart oder das Aluminium verhindert. Erst in der 23. Spielminute gelang Philipp Nikolay der Treffer zum 1:0. Wer allerdings hoffte, der Torreigen würde wie in den zurückliegenden Meisterschaftsspielen weitergehen und der FVB würde seine Führung innerhalb kurzer Zeit ausbauen, wurde eines besseren belehrt. Nur wenige Minuten nach dem Siegtreffer gelang Gau-Algesheim, wegen einer schwachen Abwehrleistung der Budenheimer Hintermannschaft, der Ausgleich zum 1:1. Ein Tor, das nicht hätte fallen müssen. Das Spiel wurde härter und so gab es auf beiden Seiten auch die ersten gelben Karten. Am Ergebnis änderte dies jedoch nichts und so ging es schließlich in die Pause. Zu Beginn der zweiten Spielhälfte gab es auf beiden Seiten die ersten Auswechslungen in der Hoffnung durch eine Änderung im Spielablauf sich Torchancen zu erspielen und den entscheidenden Treffer zu setzen. In diesem Fall konnte dies allerdings nur Gau-Algesheim in die Tat umsetzen und in der 73. Minute den Führungstreffer zum 1:2 erzielen. Budenheim drückte auf das gegnerische Tor, um den Ausgleich zu erreichen und sich in die Verlängerung zu retten. Die Zuschauer fieberten mit, weil sie ein kämpferisches Spiel von beiden Teams geboten bekamen. Aber alles aufbäumen genügte nicht im Wettlauf gegen die Uhr. Der letzte Ball wollte einfach nicht sein Ziel im gegnerischen Kasten finden. Diese Spielweise konnte Gau-Algesheim im Gegenzug zum Kontern nutzen und durch einen dieser Konter in der 92. Minute der Nachspielzeit, den Treffer zum 1:3 erzielen und sich den Sieg sichern. Da Gau-Algesheim ebenfalls in der B-Klasse spielt, hat die Mannschaft nun die Möglichkeit, am 21. Oktober es dann besser zu machen und sich für die Niederlage zu revanchieren.

Zum Spielerkader gehörten: J. Brunn, M. Vanhoefen, P. Völckers, T. Schimmer, J. Maerz, V. Weiß, R. Mendes, J. Gomes, P. Nikolay, D. Knob, N. Murana, T. Hoffmann, M. Boudilab, L. Brunnett, T. Ludwig, D. Höhndorf, T. Hieke, A. Ali Abdi.

Vorschau: Das nächste Spiel ist am Sonntag, 23. September um 10.30 Uhr in Bretzenheim.

FVB 1b unterliegt Jugenheim/Partenheim 2:4 (1:2)

Gegen den Tabellenzweiten Jugenheim/Partenheim schien auf dem Papier nicht viel drin zu sein. Den besseren Start hatte allerdings die Zweite. Bereits nach drei Minuten scheiterte Tim Hieke nach einem tollen Angriff am überragen reagierenden Gästetorwart. Budenheim blieb am Drücker. In der 15. Minute war es dann soweit. Ein starker Angriff der halben Mannschaft brachte Marcel Polat an der Grundlinie in Position und seinen scharfen Pass nach innen verwertete Tim Hieke zur Führung. Die Budenheimer standen in der Defensive sehr gut. Die Abstände zwischen den Mannschaftsteilen blieben eng. Das machte es den Gästen sehr schwer, da ihre Pässe immer wieder hängen blieben. Jugenheim/Partenheim war auf einen umstrittenen Elfer angewiesen, um nach einer halben Stunde zum Ausgleich zu kommen. Das verunsicherte die Budenheimer etwas. Die Gäste kamen dadurch kurz vor der Halbzeit nach einer zu kurzen Abwehr im Nachsetzen zur unverdienten Führung. Zudem verloren die Gastgeber den zuletzt so starken Flo Stritter durch Verletzung. In Durchgang zwei änderte sich zu nächst nicht viel. Danach nutzten die Gäste die einzige kollektive Schlafmützigkeit der Budenheimer Abwehr mit einer Einzelaktion zum 3:1. Budenheim blieb aber dran, und in der 65. Minute gelang Luca Dörr mit einem Traumtor aus fast 40 Metern der Anschlussstreffer. Obwohl mit Marcel Polat ein weiterer Spieler nicht mehr weiterspielen konnte, war Budenheim noch lange nicht geschlagen. Man löste die Viererkette auf und verstärkte weiter die Offensive. Leider gelang der Ausgleich nicht. Ein weiterer zweifelhafter Elfer brachte für die Gäste fünf Minuten vor Schluss den Sieg.

Fazit: Wenn man die Disziplin im Mannschaftsverband betrachtet, war dieses Spiel trotz der Niederlage vielleicht die bisher beste Saisonleistung.

FVB: Dominik Käsmann, Awale, Manuel Wagner, Luca Dörr, Chris O'Neal, Tim Hieke, Marcel Polat, Johnny Weissmüller, Tim Genz, Rayan Zergane, Olli Schlürmann, Flo Stritter, Chris Kraft, Max Diehl.

Vorschau: Am Sonntag, 23. September geht es um 12.30 Uhr in

Heidesheim weiter.

B-Jugend

FV Budenheim-TSG Bretzenheim III 0:2 (0:2)

Am Samstag mussten die B-Junioren des FV Budenheim ihre zweite Niederlage im vierten Saisonspiel hinnehmen. Der angestrebte Gruppensieg hat der FVB vorerst aus den Augen verloren. Die Gäste enthüllten früh die Mängel in der Budenheimer Abwehrkette. Nicht zum ersten Mal präsentierte sich der FVB in der Anfangsphase unaufmerksam. Dem TSG gelang bei einem der rasend schnellen Konter, bei dem das halbe Budenheimer Mittelfeld förmlich überrannt wurde früh der erste Treffer. Dem Tempo der Gäste hatten die Budenheimer nichts entgegenzusetzen. Kurzzeitig sah es nach dem frühen Gegentreffer auch diesmal so aus, als sollten sich die Budenheimer noch rappeln. Allerdings blieb der FVB bei aller optischen Überlegenheit durchschaubar bei seinen Aktionen – vor allem anfällig für schnelle Konter, bei denen es ihnen meist zu schnell ging. Zu viele Torchancen ließ der FVB liegen. Noch in der ersten Hälfte der Partie gelang den Gästen auch noch der zweite Treffer. Nach einer roten Karte wegen Handspiel im Strafraum eines Budenheimer Spielers bekamen die Gäste einen Strafstoß vom Unparteiischen zugesprochen. Philipp Heinz, der diesmal im Tor des FVB stand, konnte diesen sehenswert parieren. Seit der 31. Minute spielte Budenheim mit zehn Mann. Zum Erstaunen aller Beteiligten wurde das Spiel der Budenheim zusehend besser. Nach der Halbzeit ließ der FVB mit zehn Mann keinen erneuten Treffer der Gäste zu und erspielte sich sogar noch ein paar Torchancen. Hervorzuheben beim FV Budenheim ist die Leistung von Spielführer Philipp Wittenstein, der zum wiederholten Mal bis an seine Grenzen ging. Nun heißt es für den FVB alle Kräfte zu mobilisieren um im nächsten Spiel wieder zu punkten.

Für Budenheim spielten: Heinz, Heck, Fell, Kläber, Drost, Rosenbauer, Wittenstein, Milosevic, Singh, Kamperhoff, Krause, Barba, Wilhelm, Yilmaz und Khatti.

D1 Kreisliga Mainz

FSV Nieder-Olm – FV Budenheim 1:4 (1:2)

Auch im dritten Auswärtsspiel in Folge gingen die gelb-schwarzen Jungs als Sieger vom Feld. Zwar musste man relativ früh einen

Rückstand hinnehmen, doch den D1-Junioren gelang fast umgehend der Ausgleich. Anschließend bekam die Mannschaft das Spiel immer besser in den Griff und ging folgerichtig noch vor der Pause in Führung. Auch in der 2. Halbzeit schlug sich die Budenheimer Überlegenheit in zwei weiteren Toren nieder. Somit ging es mit drei verdienten Punkten im Gepäck wieder auf die Heimreise.

Für Budenheim spielten: Nicolas Berg (Tor), Tudor Blanaru, Jonas Böhm, Merdan Dalman, Max Degenhardt (1), Finn Held, Jan Henke, Jakob Kowalewski, Kiano Rein, Yannick Stenner (2), Maxi Tzieply (1) und Nils Volz.

F1 Junioren 1. Kreisklasse

FV Budenheim – TSG Heidesheim/Wackernheim 9:0 (3:0)

Am vergangenen Samstag spielten die F1-Junioren vor heimischem Publikum gegen die TSG Heidesheim/Wackernheim. In den ersten zehn Spielminuten war das Spiel sehr ausgeglichen, aber dann setzten die Budenheimer Spieler das Erlernte aus den Trainingseinheiten um und so schoss Phaniel in der 14. Spielminute das 1:0. Man versuchte das Spiel unter Kontrolle zu bekommen, was auch sehr gut gelang. Phaniel traf vor der Halbzeitpause noch zweimal zum 3:0. In der Pause wurde noch einmal das weitere Umsetzen der Leistungen besprochen. Nach der kleinen Verschnaufpause legten die Budenheimer noch einmal kräftig zu. Somit gewannen sie 9:0 gegen die Gäste. Die Freude über die tolle Mannschaftsleistung war riesengroß und man sah, dass man nur gemeinsam stark ist. Tor-schützen waren Phaniel Augsburg-Walker (5), Elias Kiene (1), Gabriel Tzieply (1), Aleksandar Nikolov (1).

Für den FVB spielten noch: Julius Rochow, Muzaffer Cakir, Jarno Dittert, Vincent Schläfer, Fardin Alimoradi, Henri Gransee, Mike Hees.



Deutsch-Französische
Gesellschaft
Budenheim e.V.
Club Eaubonne

Vorletzter Liga-Großspieltag der Bezirksliga Rhein-Nahe in Bad Münster am Stein-Ebernburg. Ausrichter der Begegnungen war der Boule-Club Reingrafenstein, der seit 2002 ein ehemaliges Tennisplatzgelände in einen Boule Park mit mehr als 18 Boulbahnen

verwandelte. Als Kuriosum konnte man dieses mal die Begegnungen und auch die Ergebnisse für die DFG Budenheim bezeichnen.

Der ersten Gegner, dem sich die DFG Budenheim 1 zu stellen hatte, war der Tabellenführer PC Carreau Mayence 1. Die Begegnung endete mit einem 3:2 Sieg bei 52:54 Punkten für die DFG Budenheim 1. Gespielt wurden:

- Triplette – 13:6
- Doublette 2 – 13:11
- Triplette mix – 4:13
- Doublette mix – 13:11
- Doublette 1 – 9:13

Als nächsten Gegner ging es gegen die Freie Mainzer SG 1. Hier waren die Budenheimer weniger erfolgreich und es kam zu einer 2:3 Niederlage bei 51:48 Punkten. Gespielt wurden:

- Triplette – 10:13
- Doublette 2 – 13:2
- Triplette mix – 11:13
- Doublette mix – 4:13
- Doublette 1 – 13:7

Jetzt das Kuriosum: Budenheim fährt nach Bad Münster am Stein um gegen zwei benachbarte Mainzer Vereine zu spielen, gewinnt gegen den Tabellenersten und verliert gegen den Tabellenvorletzten. So ist Sport, es kann alles passieren.

Wie immer nach spannenden und fairen Wettkämpfen saß man noch bis in die Abendstunden gemütlich zusammen und genoss das noch herrliche Septemberwetter. Für Boule (Petanque) Interessierte: Am 15. September ist das Sommerfest der DFG mit Boule Parcours und Wettkämpfen auf dem Gelände der Boule-Abteilung und am 16. September das Fritz Stein-Turnier. Wer es selbst gerne mal probieren möchte, ist immer Willkommen an den Trainingstagen Dienstag, Donnerstag und Samstag von 14 bis ca. 19 Uhr; an Ligaspieltagen ist samstags eingeschränkter oder kein Spielbetrieb möglich.

Dämpfer zum Saisonauftakt

Handball-Herren I der Sportfreunde Budenheim unterliegen in Mülheim

Budenheim. – Die verspätete Saisonpremiere endete für die Oberligamannschaft der DJK Sportfreunde Budenheim mit einem herben Dämpfer: Beim heimstarken TV 05 Mülheim unterlag das Team von Trainer Volker Schuster am Sonntag deutlich mit 25:31. Beim Heimspielauftritt an diesem Samstag um 19:30 Uhr in der Budenheimer Waldsporthalle versprechen die Sportfreunde den Zuschauern Wiedergutmachung.

Für die Sportfreunde begann die Saison zwei Wochen später als für die gesamte Oberliga-Konkurrenz, und dennoch waren die Gäste zu Beginn des Auftaktspiels beim TV 05 Mülheim noch gar nicht richtig auf dem Platz. Schnell gerieten die Budenheimer mit sechs Toren in Rückstand (11:5, 15. Minute), konnten den Abstand jedoch bis zur Pause auf 15:13 verkürzen. Als Johannes Sturm kurz nach dem Wiederanpfiff das 15:15 (34. Minute) erzielte, schien das Spiel endgültig zu kippen.

Doch der Führungstreffer wollte den Gästen aus Budenheim nicht gelingen. Stattdessen schlichen sich in der Folgezeit erneut viele leichte Fehler ein, sodass der alte, hohe Rückstand innerhalb weniger Minuten wiederhergestellt war (25:20, 45. Minute). Die Gäste

schaffte kein zweites Comeback in dieses Spiel und stehen nach dem 31:25-Endstand nun mit 0:2 Punkten auf dem vorletzten Platz der Oberliga-RPS-Tabelle.

Ausblick: Erstes Heimspiel am Samstag

Im ersten Heimspiel am kommenden Samstag gegen den überraschend stark gestarteten Aufsteiger HSG Eckbachtal (4:2 Punkte) wollen die Sportfreunde nun endlich die ersten Punkte eintüten. Trotz des guten Auftakts des

Gegners gehen die Sportfreunde hier als klarer Favorit ins Spiel. Diese Stellung gilt es früh in der Partie zu manifestieren.

Trainer Volker Schuster verlangt von seinen Spielern dafür vor allem eine konsequentere Chancenausbeute: „Damit unsere Jungs die Saisonziele nicht frühzeitig aus den Augen verlieren, brauchen sie am Samstag jede denkliche Unterstützung von den Zuschauern in der Budenheimer Waldsporthalle.“ Anpfiff ist wie gewohnt um 19.30 Uhr.



Fehlstart für Kreisläufer Kevin Knieps und sein Handball-Team.
(Foto: Sportfreunde Budenheim/ Dennis Weißmantel)

GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT

Deshalb hilft **ÄRZTE OHNE GRENZEN** in rund 60 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

HELFEN SIE MIT!

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin
www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 097
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

Sein Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht er Ihre **Spende**.

seenotretter.de

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 24.09.2018

09.30 Uhr Sitztanz (1 Euro)
 15.00 Uhr Spielenachmittag
 17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik

Dienstag, 25.09.2018

15.00 Uhr Der große Preis
 17.00 Uhr Probe Seniorenchor

Mittwoch, 26.09.2018

15.00 Uhr Bastelnachmittag

Donnerstag, 27.09.2018

15.00 Uhr Kino im Seniorentreff:
 „Frühstück bei Tiffany“ mit Audrey Hepburn

Freitag, 28.09.2018

14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim

15.30 Uhr Bingo

– Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege

– Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)

Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).

– Seniorensicherheitsberatung: Gerd Breit
 Tel.: 06139/9625786

Roswitha Mann Tel.: 06139/8086

Budenheim, 17.09.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim

(S. Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 24.09.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

Dienstag, 25.09.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

BlueBox-Küchen-DingsBums

Mittwoch, 26.09.18

geschlossen

Donnerstag, 27.09.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

BlueBox-Werkstatt: Heißer Draht I

Freitag, 28.09.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

BlueBox-Werkstatt: Heißer Draht II

Budenheim 17.09.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim

(S. Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Erziehungsberatungssprechstunde im Budenheimer Rathaus

Am Montag, 24.09.2018, findet die nächste Sprechstunde zur Erziehungsberatung statt.

Die Sprechstunde wird von einem Mitarbeiter der evangelischen Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kaiserstraße 37, 55116 Mainz, durchgeführt.

Die Anmeldung hierzu kann telefonisch unter 06131/965540 erfolgen.

Diese Sprechstunde können Kinder wahrnehmen, die ängstlich sind, keine Freunde finden und mit der Schule nicht zurechtkommen.

Auch für Jugendliche, die Ärger in der Familie haben und die Auseinandersetzungen am Arbeitsplatz bewältigen wollen, ist eine Beratung möglich.

Weiterhin können sich Eltern, die in der Erziehung nicht mehr weiter wissen, die unsicher geworden sind und vorbeugen wollen, beraten lassen.

Der nächste Beratungstermin wird in der Heimat-Zeitung Budenheim bekannt gegeben.

Budenheim, 10.09.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim

(S. Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Gemeinde Budenheim

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderates am

Mittwoch, 26. September 2018, 18.00 Uhr,

Rathaus, Berliner Straße 3, 55257 Budenheim

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen

2. Neuabschluss des Konzessionsver-

trages (Gasversorgung) zum 01.01.2020; Einleitung des Vergebefahrens / Beschlussfassung über den Auswahl-kriterienkatalog

3. 8. Änderung des Flächennutzungsplanes (1983) der Gemeinde Budenheim für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“ i. V. m. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Budenheimer Parkallee“ und 3. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet am Rhein“

1.) Änderung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 8

und § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

2.) Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Stellungnahmen

3.) Freigabe der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher

Belange und der Nachbargemeinden nach §§ 4 Abs. 2 und 2 Abs. 2 BauGB

4.) Freigabe der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

4. Bebauungsplan „2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“ i. V. m. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Budenheimer Parkallee“ und 3. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet am Rhein“ der Gemeinde Budenheim

1.) Änderung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch

(BauGB)

2.) Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Stellungnahmen

3.) Freigabe der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher

Belange und der Nachbargemeinden nach §§ 4 Abs. 2 und 2 Abs. 2 BauGB

4.) Freigabe der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

5. Erweiterung des naturnahen Kindergartens „Wunderwald“;

Vergabe der Bauleistungen Estricharbeiten, Malerarbeiten innen, Bodenbelagsarbeiten Linoleum und Schreinerarbeiten/Einbauten, Innentüren

6. Erweiterung des naturnahen Kindergartens „Wunderwald“;

Vergabe der Bauleistung Demontage und Montage der Kücheneinrichtung

7. Erweiterung des naturnahen Kindergartens „Wunderwald“;

Vergabe der Leistung Mobiliar

8. Bauanträge / Bauvoranfragen

a) Bauvoranfrage zur Nutzungsänderung Hühnerstall in Wohnung und Gewerbe, Am Heidesheimer Weg 5

b) Bauantrag zur Nutzungsänderung Hotel in Unterkunft für betreutes Wohnen für Jugendliche, Binger Straße 94

9. Satzung der Gemeinde Budenheim zur 10. Änderung der Hauptsatzung

vom

01. September 2004

10. Jahresabschluss, Lagebericht des Vorstandes und Erfolgsübersicht der Gemeindewerke Budenheim AÖR für das Wirtschaftsjahr 2017

11. Annahme von Spenden /Sponsoring

12. Antrag der SPD-Fraktion 8/2016 vom 19.11.2016 betreffend Finanzierungsplan und Projektzeit zum geplanten Neubau „Zweite Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“

13. Antrag der SPD-Fraktion 9/2016 vom 20.11.2016 betreffend Aufstellung einer Gestaltungssatzung oder Erhaltungssatzung im Bereich des historischen Ortskerns

14. Antrag der CDU-Fraktion 4/2018 vom 11.09.2018 betreffend Ausbau von Rasengrabstätten für Erd- und Feuerbestattungen auf dem Friedhof

15. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

16. Mitteilungen

17. Anfragen

18. Grundstücksangelegenheiten

19. Personalangelegenheit

20. Verschiedenes

Budenheim, 14. September 2018

(S. Hinz)

Bürgermeister

Anzeigen in der Heimat-Zeitung sind Werbung in alle Haushalte

Bekanntmachung

Kerb 2018

Den DJK Sportfreunden Budenheim e. V. / Abt. Handball wurde die Genehmigung erteilt, in der Zeit vom 28. September 2018 bis zum 01. Oktober 2018 auf dem „Platz der Generationen“ in der Schulstraße in Budenheim die Budenheimer Kerb durchzuführen.

Die Zeiten für den Ausschank wurden wie folgt festgesetzt:

Freitag, 28. September 2018, von 17:00 Uhr bis 24:00 Uhr,

Samstag, 29. September 2018, von 15:00 Uhr bis Sonntag, 20. September 2015, 00:30 Uhr,

Sonntag, 30. September 2018, von 10:00 Uhr bis 24:00 Uhr,

Montag, 01. Oktober 2018, von 14:00 Uhr bis 23:00 Uhr.

Die Zeiten für die Musikdarbietungen wurden wie folgt festgesetzt:

Freitag, 28. September 2018, von 19:00 Uhr bis 24:00 Uhr,

Samstag, 29. September 2018, von 19:00 Uhr bis 24:00 Uhr,

Sonntag, 30. September 2018, von 11:00 Uhr bis 21:00 Uhr.

Budenheim, 11.09.2018

(S. Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Verkehrsregelung anlässlich der Kerb 2018

Aus Anlass der Budenheimer Kerb 2018 hat die Gemeindeverwaltung Budenheim eine verkehrspolizeiliche Anordnung mit folgendem Inhalt erlassen:

Vom 24. September 2018 bis zum 02. Oktober 2018 besteht auf dem „Platz der Generationen“ in der Schulstraße zwischen Wiesenstraße und Mühlstraße ein Verkehrsverbot für Fahrzeuge aller Art. Anlieger/innen sind von dieser Beschränkung ausgenommen.

Durch die Aufstellung der Verkaufs- oder Imbissstände von dem Betreiber der Kerb wird es in der Zeit vom 24. September 2018 bis zum 02. Oktober 2018 zu einer Sperrung der Schulstraße zwischen Wiesenstraße und Mühlstraße kommen. Die Verkehrsteilnehmer/innen werden eindringlich gebeten, hierauf zu achten und den Bereich der Schulstraße zu umfahren. Eine Anfahrt des ASB Seniorenzentrums ist in diesem Zeitraum nur über die Gutenbergstraße / Schulstraße möglich.

Es wird außerdem darum gebeten, die Schulstraße zwischen Wiesenstraße und Mühlstraße in der Zeit von 24. September 2018 bis 02. Oktober 2018 von parkenden Fahrzeugen freizuhalten.

Budenheim, 11.09.2018

(S. Hinz)
Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

22.09. Mertins, Margarete 85 J.
25.09. Sauer, Günter 80 J.

Meine Heimat · Meine Zeitung



Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde

Freitag, 21.9.2018

18:00 Uhr Rosenkranzandacht, Marienkapelle

Samstag, 22.9.2018

10:00 Uhr Kindersachenbasar, Margot-Försch-Haus

17:00 Uhr Jahrgangsgottesdienst 1938 mit Pfarrer Günter Ludwig, Pankratiuskirche

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 23.9.2018

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

11:30 Uhr Eltern-Kind-Gottesdienst, Marienkapelle

Mittwoch, 26.9.2018

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 28.9.2018

18:00 Uhr Rosenkranzandacht, Marienkapelle

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf

dem Anrufbeantworter hinterlassen.
Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff
Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Ihre Mitteilungen für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?
Hier unsere E-Mail-Adresse: heimatzeitung@rheingau-echo.de

Vereine



Turngemeinde 1886 Budenheim e.V.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Für Freitag, 28. September, hat die Turngemeinde zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung in die TGM-Halle an der Binger Straße eingeladen. Ab 19.30 Uhr sollen die Mitgliederinnen und Mitglieder der Turngemeinde dabei vor allem über den aktuellen Stand des Großprojekts es „Neue Heimat! TGM“ informiert werden. In diesem Zuge ist unter TOP 4 auch eine Beschlussfassung über die Erhöhung des bisherigen Kreditvolumens für das Projekt vorgesehen. Diese Erhöhung gilt als notwendig, um das Angebot der Baufirma – für die Umsetzung des

geplanten Umbaus – wahrnehmen zu können. Unter TOP 2 – Satzungsänderung zu §22 „Auflösung des Vereins“ Vermögensübertragung an RhTB – geht es um eine grundsätzliche Neufassung dieses Paragraphen in der TGM-Satzung, da die Turngemeinde von Behörden darauf hin gewiesen wurde, dass die aktuelle Fassung nicht mehr zeitgemäß ist und diese durch Beschluss auf der nächsten Mitgliederversammlung angepasst werden müsse. Allerdings steht die Änderung nicht im Zusammenhang mit dem derzeitigen Großprojekt. Da die Mitgliederversammlung jetzt ansteht, muss über die Satzungsänderung abgestimmt werden. Form und Inhalt werden an der Mitgliederversammlung vorgestellt.



Deutsch-Französische Gesellschaft
Budenheim e.V.
Club Eaubonne

Die Deutsch-Französische Gesellschaft Budenheim e.V. -Club Eaubonne- trifft sich zu ihrem monatlichen TABLE RONDE in der Gaststätte „LORENZO“, Binger Straße 22, in Budenheim am Donnerstag, 27. September, ab 19 Uhr. Alle Frankophilen aus Budenheim und Mainz sind herzlich willkommen.



Info Info

Kaufe Pelze aller Art, Zinn, Silberbesteck, Armband- und Taschenuhren auch defekt, Münzen aller Art, Kaffeeservice (Meissen), Wandteller, Holz- und Porzellanfiguren, alte Bierkrüge, Blechspielzeug, Altgold, Modeschmuck und Bernstein aller Art. Zahle Bar und fair.
Telefon 06145/3461386

Zeitungsleser wissen mehr!



Gemeindeverwaltung Budenheim

Im Fachbereich 2 - Bürgerdienste - der Gemeindeverwaltung ist umgehend eine zunächst auf ein Jahr befristete Stelle

als Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter

(EGr. 8 TVöD)

in Vollzeit zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung von Sozialhilfeangelegenheiten im Bereich SGB II (Grundsicherung für Arbeitsuchende und Hilfe für Wohnsitzlose)
- Hilfen für AsylbewerberInnen; sonstige soziale Hilfen und Leistungen
- Bearbeitung von Sozialhilfeangelegenheiten im Bereich SGB XII (u.a. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung)
- Annahme und Weiterleitung von Anträgen aus der gesetzlichen Rentenversicherung
- Kostenerstattungen nach der Delegationssatzung (Landkreis Mainz-Bingen)
- Erstellung von Statistiken

Wir erwarten:

- erfolgreich abgeschlossene Verwaltungsausbildung (s.u.)
- Kenntnisse der einschlägigen sozialhilferechtlichen Vorschriften
- EDV-Kenntnisse im Bereich MS-Office und idealerweise von CIP und SGB XII-Fachverfahren (PROSOZ)
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Organisationsgeschick und Verantwortungsbewusstsein
- gute Kommunikationsfähigkeit und Freude am Umgang mit Menschen

Bewerben können sich ausschließlich für den öffentlichen Dienst ausgebildete BewerberInnen, d.h. Verwaltungsfachangestellte sowie Tarifbeschäftigte mit abgeschlossener Angestelltenprüfung.

Die Vergütung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Online-Bewerbungen an info@budenheim.de bitte nur mit einem pdf-Anhang) bis zum **8. Oktober 2018** an:

**Gemeindeverwaltung
Büroleitung
Berliner Straße 3
55257 Budenheim**

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer: 06139/299-110

Kostenlose An- und Abfahrt

Grün

KANALSERVICE

- KANAL- UND ROHREINIGUNG
- TV KAMERA UNTERSUCHUNG MIT 3D PLAN
- KANALSANIERUNG
- BAGGERARBEITEN
- RÜCKSTAUSCHUTZ
- SAUGARBEITEN
- BAUTROCKNUNG
- 24 STUNDEN KANAL NOTDIENST



AM HOFGUT 7
55268 NIEDER-OLM

TEL. 06136 - 76 301 77
FAX 06136 - 76 301 78

WWW.KANAL-GRUEN.DE

INFO@KANAL-GRUEN.DE

ElektroPiede

MEISTERBETRIEB

Kundendienst

Geräte- Reparaturen und Verkauf von vielen Herstellern

- Waschmaschinen
- Spülmaschinen
- Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde
- Kochmulden
- Dunstabzugshauben
- Heißwassergeräte
- Labor- und Industriespülmaschinen [mediz. Anwendungen]
- Ersatzteile — alle Fabrikate



Kundendienst - Telefon
0 61 39 - 7 55

Waldemar Piede • Inhaber: Ulrich Flommersfeld
Untere Bahnstraße 16 • Budenheim • Telefax 06139-5884
e-mail: info@elektro-piede.de

jacobi

holzbau

Zimmererarbeiten
ökologischer Holzbau
Dacharbeiten
Planung
Wärmedämmung

an der fahrt 11 • 55124 mainz-gonsenheim
fon: 06 131. 4 30 11 • fax: 06 131. 46 99 58
e.mail hofmann@dach-mainz.de • www.dach-mainz.de

Sich selbst oder anderen
eine Freude machen!

Kunstkalender gemalt von Kindern mit Behinderung

Jetzt reservieren:

Tel.: 06294 4281-70

E-Mail: kalender@bsk-ev.org

www.bsk-ev.org



Bundesverband
Selbsthilfe
Körperbehinderter e.V.



Sie haben die Heimat-Zeitung einmal nicht im Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Pankratius Bäckerei
Hauptstraße 6

Bäckerei Berg
Luisenstraße 12

Lotto am Eck
Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang
Bergstraße 17

Esso Station
Binger Straße 74

Im gesegneten Alter von fast 90 Jahren verstarb

Maria Paula Stuart

geb. Stamm

* 16.10.1928 † 5.9.2018



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:

**Hubert und Silke
mit Niklas, Isa, Sophia,
Jannik und Resi
Christa**

55257 Budenheim, Eaubonner Straße 37a

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Beisetzung in aller Stille statt.

50 Jahre

ESSO

**ESSO STATION
GEORG BAUER
Kfz-Meisterbetrieb**

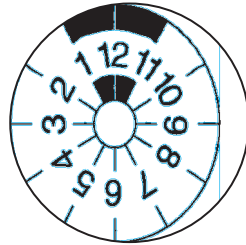


**Superwaschanlage
mit SENSOTEX-Textilbürsten
stark zum Schmutz - sanft
zum Lack**



Binger Str. 74, 55257 Budenheim, Telefon: 06139/6110, Fax: 1378

- Kfz-Reparaturen
- HU + AU Prüfung
Dienstag und Donnerstag
- Autorisierter 4fleet
Reifenpartner für Leasing-
Fahrzeuge
- Reifen- und Klimageservice



Nächster Prüftermin: 26.09.2018

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Testamentsvollstrecker verkauft Ackergrundstück

Budenheim, Flur 9, Flurstück 381/2, 624 m²
Anfragen an Rechtsanwalt Rudolf Assion,
Kaiserstraße 42, 55116 Mainz
Email: r.assion@t-online.de

Gewerbliche Anzeigen in der Heimat-Zeitung
Anzeigenannahme: Telefon 0160 - 500 34 98

Meine Malschule.de
hier in Budenheim

**Neuer Akzeichenkurs ab 10. Oktober immer
mittwochs von 19:30 Uhr bis 21:15 Uhr**

#10erKarte 85 Euro

Anmeldung unter: 0152 53942813

**A - Z
Entrümpelungen!
Endreinigung!
Renovierungen!**
Tel.: 0171/3311150

**Suche Minijob
10-12 Std./W.**
Weiblich (44) mit Erfahrung in
Abrechnung + Terminvergabe
in Arztpraxis, in Feinmechanik,
in Verkauf + Beratung,
Kenntnisse in Computer,
Englisch + Französisch
Telefon 0157/55428399

**A-Z: Meister - Rollläden,
Fenster, Türen, Dachfenster,
Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden, Renovier-
ungen, Reparaturen und
Entrümpelungen, Fassaden,
alle Gewerke rund ums Haus**
Tel. 0171/3311150

Alkohol- Probleme?

*Tun Sie den
ersten Schritt!
Hilfe finden Sie
in einer Selbst-
hilfegruppe in
Ihrer Nähe!*

Weitere Informationen von:
Hilfe zur Selbsthilfe SuS
gemeinnützige Stiftung
Pf. 10 29 03, 69019 Heidelberg



DER NEUE CITROËN BERLINGO AB 189,- € MTL.*

OHNE ANZAHLUNG UND INKL. FULL SERVICE

Ausstattungs-Highlights des neuen Citroën Berlingo:

- Verkehrszeichenerkennung
- aktiver Notbremsassistent
- Spurassistent, Coffee Break Alarm
- 28* geniale Staufächer
- 20-cm-/8"-Touchscreen* mit Mirror Screen* und Citroën Connect Nav* und vieles mehr
- * je nach Version und Ausstattung

* Monatliche Leasingrate inkl. Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen des FreeDrive à la Carte Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH.
Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der PSA BANK Deutschland GmbH, für den neuen Citroën Berlingo BlueHdi 100 Stop&Start START M (75 kW) bei 0,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monaten Laufzeit zzgl. Zulassung, gültig bis zum 30.09.2018, nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB.

Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung

Verbrauchs- und Emissionswerte:
Citroën Berlingo BlueHdi 100 Stop&Start M (75 kW): kombiniert 4,2 l/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert 111 g/km.

Die Werkstatt Ihres Vertrauens

**Autohaus
HÖPTNER GmbH**

Citroen PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Clemensstraße 1, 55262 Heidesheim
Tel. 0 61 36 / 92 66 301
Mobil 01 71/44 53 356
Fax 0 61 36 / 92 65 904

- ★ Planung ★ Beratung ★
- ★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★



Repair Café

**Donnerstag, 27.09.2018
16:00 - 19:00 Uhr**

Werkraum 2 der Budenheimer Schule
(Zugang über Lehrerparkplatz -
Gonsenheimer Straße)



Fahrradschlauch platt,
kleines Haushaltsgerät defekt?



Besuchen Sie uns - wir helfen Ihnen gerne.

Seniorbeirat Budenheim, V.i.S.d.P.:
Z. Werner, Tel.: 0152 287 090 82



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

**Innenrenovierung?
Termin jetzt sichern!
Mobil 0171-3771420**

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

ZU GUTER LETZT

KÖNIG
HOLZWERKSTÄTTE

Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

Unser Leistungsspektrum

- > Im Wohnbereich:
 - Bad, Küche, Flur
 - Wohnen, Schlafen
 - Kinderzimmer
- > Im Arbeitsbereich:
 - Arztpraxen
 - Empfangstheken
 - Ladeneinrichtungen
- > Im Baubereich:
 - Haus-, Eingangs-,
Zimmertüren
 - Holz- u. Kunststofffenster
 - Roll- und Klappläden